

Brüssel Aktuell 6/2016

5. bis 12. Februar 2016

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Sportwetten: EuGH zur Fortwirkung des Staatsmonopols

In seinem Urteil vom 4. Februar, Rechtssache [C 336/14](#), äußert sich der EuGH zur Frage der Genehmigungsfähigkeit der Veranstaltung von Sportwetten unter dem Regime des ersten Glücksspielstaatsvertrages ([GlüStV](#)). Die Entscheidung bezieht sich auch auf die faktische Fortwirkung des Monopols, nachdem keine Konzessionen unter der Geltung der Experimentierklausel des Glücksspieländerungsstaatsvertrages ([GlüÄndStV](#)) ausgereicht wurden. Für die Praxis bedeutet die Entscheidung, dass auch weiterhin bei der Untersagung aufgrund formeller Illegalität ein erhöhtes Rechtsrisiko besteht...

TTIP: Ausblick auf die kommenden Verhandlungsrunden

Vom 22.-26. Februar 2016 wird in Brüssel die zwölfte Verhandlungsrunde zur transatlantischen Handels- und Investitionspartnerschaft (engl. TTIP) stattfinden. Dabei wird es u. a. um die Bereiche industrielle Güter, geographische Angaben, Dienstleistungen und Investitionen nebst öffentlicher Beschaffung gehen...

Umwelt, Energie und Verkehr

Tierschutz: Urteil des EuGH zu ungarischem Tierschutzverein

Das EuGH hat in seinem Urteil vom 3. Dezember 2015, Rechtssache [C-301/14](#), die Verbringung herrenloser Hunde durch einen anerkannten Tierschutzverein von einem Mitgliedsstaat in einen anderen und die anschließende Überlassung der Hunde an einen neuen Besitzer gegen eine Schutzgebühr, als wirtschaftliche Tätigkeit im Sinne des Art. 1 Abs. 5 der Verordnung [1/2005/EG](#) eingeordnet. Der gemeinnützige Verein sei überdies als Unternehmer, der innergemeinschaftlichen Handel betreibt, im Sinne der Richtlinie 90/425/EWG anzusehen...

Umweltfreundliche öffentliche Beschaffung: Auszeichnung für Kommunen gestartet

Kommunen, die nachhaltige, „grüne“ Beschaffung in ihrer Verwaltungspraxis verankert haben, können sich bis zum **30. April 2016** für den europäischen „Green Public Procurement – Award“ ([GPP-Award](#)) mittels eines elektronischen Formblattes [bewerben](#). Die Auszeichnung soll u. a. weitere Städte, Gemeinden und Landkreise zum umweltfreundlichen Einkauf ermutigen...

EUSEW-Awards: Auszeichnung für Projekte im Energiesektor

Im Rahmen der Woche für nachhaltige Energie 2016 (EUSEW) (zuletzt *Brüssel Aktuell* 25/2015) vergibt die EU-Kommission auch dieses Jahr wieder Preise an vorbildliche Projekte im Bereich Innovation in der Energieeffizienz und bei erneuerbaren Energien. Eine hochrangige Jury nominiert aus den Bewerbungen neun Vorschläge und dann drei Gewinner, die die Gelegenheit haben, ihr Projekt auf der EUSEW-Webseite vorzustellen...

Soziales, Bildung und Kultur

Innovationspartnerschaft „Aktives und gesundes Altern“: Interessenaufruf

Die EU-Kommission hat einen zweiten [Interessenaufruf](#) für Zusammenschlüsse von Regionen, Städten und Einrichtungen, die sich mit der Gesundheit und Lebensqualität älterer Menschen beschäftigen, veröffentlicht. Interessierte Allianzen können sich bis zum 15. April als innovative Referenzregion mittels eines elektronischen, englischsprachigen [Selbstbewertungsbogens](#) bewerben und müssen kreative, praktikable Lösungen für ein aktives und gesundes Leben im Alter durch entsprechende Initiativen hervorbringen. Referenzregionen sollen Vorbilder für andere Interessenträger der Europäischen Innovationspartnerschaft „Aktives und gesundes Altern“ (engl. [EIP on AHA](#)) sein (vgl. Brüssel Aktuell 16/2013)...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Ideenwettbewerb für EU-Bürger: Projektvorschläge bis Ende März möglich

Der Ideenwettbewerb „On y va – [auf geht's](#) – let's go“ der Robert-Bosch-Stiftung und des Deutsch-Französischen Instituts (dfi) prämiiert gemeinnützige grenzüberschreitende Projekte von Bürgern mit bis zu 5.000 € in den Bereichen Kultur, Bildung, Sozialwesen, Gesundheit, Umwelt oder Sport. Teilnehmen können Projekte, an welchen Partner aus Deutschland, Frankreich und einem dritten EU-Mitgliedstaat beteiligt sind, und die zwischen 1. Juni 2016 und 30. November 2016 beginnen...

Förderprogramme

Nicht-Diskriminierung, Opfer- und Kinderschutz: Projektaufrufe

Derzeit laufen im Rahmen des Förderprogramms „[Rechte, Gleichstellung und Unionsbürgerschaft](#)“ mehrere [Aufrufe](#) zur Einreichung von Vorschlägen für transnationale bzw. nationale Projekte. Sie widmen sich u. a. der Unterstützung von Gewaltopfern (Frist: 8. April 2016), der Stärkung der Kinderschutzsysteme (Frist: 4. Mai 2016) sowie der Integration der Roma und der Verbesserung der Lage weiterer diskriminierungsgefährdeter Gruppen (Frist: 12. April 2016). Die Kofinanzierungsquote der Projekte, deren Dauer 24 Monaten nicht überschreiten sollte, beträgt maximal 80 %...